

Start the Live

beginnen das Rennen

Von abgemeldet

Kapitel 13: Geschäftsessen mal anders Teil 2

So es geht los...

Die BigBoys haben sich von ihrem Anhang befreit und standen nun zusammen am Rand der Tanzfläche.

Kiba sah auf die Tanzfläche. "Was..was machen die hier?", fragte er und sah in verwirrte Gesichter. "Ich habe keine Ahnung.", meinte der Nara.

"Ich gehe dann mal wieder zu Naruto." "Halt warte auf uns Hinata.....", rief Tenten ihr nach und folgte ihr.

"Was macht ihr hier?", kam es direkt von Neji. "Ich dachte echt die würden sich freuen uns hier zu sehen. Immerhin haben die so gebettelt.", sagte Sakura etwas beleidigt. "Ach Kirsch-BH dich habe ich echt vermisst.", kam es vom Uchia. Sakura knirschte nur mit den Zähnen.

"Shikaaaaaa. Warum bist du weg gelaufen?" Naomi hing um Shikamarus Hals und sah ihn traurig an. "Mendokuse. Weil du anstrengend bist." Als Hinata das sah hackte sie sich bei Naruto ein. Und bekam undefinierbare Blicke von den anderen RedRose. "Och nein Schnarchsack hat ne Freundin.", meinte Temari belustigend und bekam einen bösen blick von der Blauhaarigen um Shikamarus Hals. "Nein keine Freundin sondern Verlobten.", meinte Naomi zickig. Temari sah Shikamaru an wie so ein Auto. "Äh-ämm ja äääh", stotterte sie. Und dann kamen nochmal quietschendergeräusche. Sasuke, Kiba und Neji trugen nun auch Modeschmuck, in vorm von Frauen. Eine weitere stand neben Naruto und Hinata. Sie sah Naruto schmachmend an, der aber nur auf Hinata sah. "Sasuke warum stehst du hier? Ich meine bei dem da." Als Ami das sagte zeigte sie auf Sakura. Sakura, Tenten, Cloy und Temari sahen so aus als würden sie gleich platzen vor Wut. Hinata sah Naruto an und sagte: "Ähm wir kommen gleich wieder.", damit zog sie ihre Freundinnen weg.

"Hinata, wer sind diese Schlampen?", platzte es aus Tenten heraus die ganz genau Sinas Blicke gesehen hatte. Hinata seufzte. "Das sind ihre Verlobten. Zumindest alle außer Sara."

"Hä?" "Sara ist die, die Naruto so seltsam an sah.....", so began Hinata zu erzählen. Das Sasukes Vater gut mit Amis Vater befreundet sei und die beiden deshalb verlobt seien. Dann das mit Naomi und Shikamaru. Von Kibas Mutter die schon seit Jahren versuchte ihren Sohn unter die Haube zu bekommen. Und von Sina und Sara. Die beide

einen Neji und Naruto komplex hatten.

“Und jetzt haben sie diese -Damen- am Hals?“, fragte Temari noch mal nach. Hinata nickte. “Ja und ich glaube sie wollten das ihr so tut als seid ihr mit ihnen nun ja Zusammen.” “Das was du schon den ganzen abend mit Naruto machst oder wie?“, fragte Sakura noch mal nach. Hinata nickte wieder. Auf Cloy's Gesicht trat ein Grinsen. “Gut wenn er es nicht anders will. Dafür schuldet der mir aber was.“, damit verschwand sie. “Was hat sie vor?“ “Ich habe keine Ahnung.“

“Nun hör auf zu nerven Lola. Ich will noch nicht Heiraten.“ Motzte Kiba, dann sah er wie Cloy grinsend auf ihn zu kam.

Lola stand neben Kiba und sah Cloy fragend an. “Kiba das hättest du mir echt erzählen können. Ich meine wir lieben uns und dann kann uns deine Verlobung doch nichts an haben.“, sagte Cloy Zucker süß. “Ähh ja du hast recht.“ Dann spürte er wie zwei Arme sich um seinen Hals schlangen und ein süßlicher Geruch von Kokosnuss stieg ihm in die Nase. Cloy legte ihre Lippen auf seine und spürte wie sich seine Hände um ihre Hüfte legten. Sie küssten sich leidenschaftlich und so als wäre es nichts neues für sie. Lola viel die Kinnlade runter. Als die beiden sich von einander lösten legte Kiba seine Stirn gegen ihre. “Danke.“, flüsterte er. “Kein Problem.“ Grinste sie ihn an, so wie sie es immer tat.....und wie er es liebte.

Sakura, Temari und auch die anderen beiden sahen geschockt zu Cloy und Kiba. “So Tenten du bist dran.“, forderte Temari sie auf als sie sich von Cloy und Kiba abwand. “Genau für dich ist das doch nichts neues.“ Sakura sah Tenten grinsend an. “Und was ist mit der Knutscherei von dir und Sasuke in der Garage?“, kam es trotzig von Tenten. “Ich gehe ja schon.“ Und damit bewegte sich die Rosahaarige richtung Sasuke.

Sasuke schaute perplex zu Kiba und Cloy. Neben ihm stand auch Ami die in das geschockte Gesicht ihrer Freundin sah. “Sasuke was hast du gehts dir nicht gut? Du tust so als würdest du Cloy und Kiba zum ersten mal zusammen sehen.“ Sasuke drehte sich zu der ihm bekanten Stimme um. “Äh ja...ich meine Nein.“ Sakura legte ihre Hand auf Sasuke's Stirn. Er sah in das besorgte Gesicht von Sakura. Bis er verstand >Hinata hat es ihnen erzählt.< Ihm schlich ein grinsen ins Gesicht. “Du mist dir keine Sorgen machen.“ Sakura zuckte mit den schultern, und wand sich an Ami. “Tut mir echt leid aber ich muss dir meinen Freund mal kurz entführen.“ Ami schaute fragend zwischen Sasuke und Sakura hin und her. “Freund?“ Sakura ignorierte dies und sagte an Sasuke gewand. “Also wo ist hier ne Garage?“ “Glaub mir hier brauchen wir keine.“ und zur Verdeutlichung küsste er sie so wie er es schon einmal getan hatte. Und wieder stieg in ihnen das gleiche ,seltsam angenehme, Gefühl hoch das sie schon beim ersten mal verspürt hatten, nur dieses mal lies es sich nicht unterdrücken, und das zeigte sich im Kuss.

“Ich sollte mal wieder zu Naruto. Sonst hat er Sara noch den Rest des abends am Hals.“ “Ach Hina. Du solltest echt aufhören als würdest du das aus Freundschaft tun.“, kam es von der Ama. “Was meinst du?“, wollte Hinata wissen. “Ach tu doch nicht so und sag ihm endlich das du ihn liebst.“, meinte dieses mal die Blondine und bekam ein zustimmendes nicken von Tenten. Hinata wurde nur rot und verschwand. “Und wer jetzt?“, fragte Temari. “Du natürlich.“ “Von wegen. Das kannst reuig du übernehmen.“ “Tzz mach mal“ “Nein. Du hasst Neji schon ein paar mal geküsst.“ “Wir beide?“, fragte Tenten nun “Gut.“, und damit waren beide weg.

Tenten war gerade bei Neji angekommen als sie sozusagen überfallen wurde, und zwar von Sina.

"Nichts da. Du lebst Neji schön in Ruhe! Der gehört mir." Neji stand hinter Sina und schaute hilflos Tenten an. "Neji willst du mir was erklären? Wer ist das? Und wieso redet die von dir als wärst du ihr Eigentum?" Die Ama tat so als hätte sie von nichts ne Ahnung. "Ich dachte überrasche doch deinen Freund, der wird sich sicherer freuen dich zu sehen. Und was sehe ich? Das." Bei ihrem letzten Wort zeigte sie auf Sina und lies ihre Manieren lieber zuhause. Neji vor Sina, und legte eine Hand an Tentens Wange. "Aber Schatz. Das ist Sina die von der ich dir erzählt habe." "Ach die, die dich immer fotografiert. Na dann." Tenten drehte sich um und es machte denn anschein als würde sie gehen. Neji verstand nicht. Eigentlich sollte sie jetzt Sina irgendwie fertig machen. Und so dafür sorgen das sie verschwindet. >Wen Mann nicht alles selber macht.< Damit ging er an Sina, die ihn fassungslos ansah, vorbei. Er packte Tentens Handgelenk wirbelte sie umher und drückte seine Lippen auf ihre. Genau so hatte sie sich das gedacht. >Ich kenne ihn zu gut.< Damit schlang sie ihre Arme um seinen Hals und erwiderte den Kuss. Aber eine, eine einzige Träne fand ihren Weg, Tentens Wange hinab. Wieso kamen genau jetzt alle Gefühle von Darmmalz hoch?

Natürlich hatte sich Naomis Mutter zu Shikamaru und Naomi gestöhlt. Und als Sie dann Temari auf Shikamaru zukommen sah, war sie sehr schäckt gelaunt. "Shikamaru Nara." Der angesprochene zuckte zusammen. Was hatte er jetzt schon wieder getan? Dann sah er die Sabukono vor ihm. Die Hände in der Hüfte, und mit einem wütenden Blick. "Was ist Temari?", kam es gelangweilt von dem Nara. Er sah an Temari vorbei und da standen seine Freunde alle Knutschend mit einer RedRose. "Wieso hast du mir nie von Naomi und so erzählt? Ich meine wir sind schon seid fast drei Jahren zusammen. Und du findest es nicht mal nötig mir von deiner Verlobung zu erzählen?" "DREI JAHRE?", platzte es aus Naomi heraus. >Mendokuse. Temari musste es ja übertreiben.< "Temari, schatz. Ich weiß ich hätte es dir erzählen müssen, aber.....ich dachte... >scheiße ich habe den Faden verloren,<.....ähm.....", er kratzte sich am Kopf. Und alle drei Frauen sahen ihn mit hoch gezogenen Augenbrauen an. "Ich dachte du würdest mich ... verlassen. Ich liebe dich doch und....", weiter kam er nicht den Temari stoppte seinen redeschwall in dem sie seine Lippen mit den ihren versiegelte. Shikamaru zögerte nicht lange und erwiderte ihren Kuss. In Temari stieg eine wunderbar schöne Wärme auf.....und in ihm passierte das gleiche. Naomis Mutter war verschwunden, und Naomi selber sah fassungslos dem Schauspiel zu.

Hinata und Naruto sahen ihren Freunden zu. Hinata drehte sich zu Naruto um und sah in ein lachendes Gesicht. "Danke Hinata. Ich meine wegen das mit Sara" "Klar kein Problem."

Naruto sah sie lächelnd an. In ihrer Schulzeit hatte er sie nie sonderlich beachtet. Sie war immer da, und stand natürlich unter schwesterschutz. Da Neji und sie verwandt sind.

Wen Hinata jetzt so einfach verschwinden würde wüste er nicht was er tun sollte. Sie bedeutete ihm mittlerweile so viel, irgend eine Zeitung würde das mit Sicherheit als Liebe bezeichnen. Aber ob er sie liebte wusste er selber nicht. Er sah in das Gesicht von der hübschen Hyuga. "Lass uns tanzen." Hinata sah ihn ungläubig an. Wieso wollte der den tanzen? "Ähm..ja gut." Naruto führte sie zu Tanzfläche.

Narutos rechte Hand landete auf ihre Hüfte, und die linke fand die ihre. Die ersten

Töne wurden gespielt. Langsame geschmeidige Schritte. Schnelle Drehungen. Leicht schmiegte sich ihr Körper an den anderen. Wieder Schritte. Drehungen. Und es war perfekt. Nichts konnte diesen Moment stören. Beide tanzten. Es gab keine Unterschiede mehr zwischen ihnen. Sie kamen sich näher als ihre Kreise kleiner wurden. Sie ließ sich fallen. Wurde hochgezogen. Und nun waren ihre Körper wieder nah aneinander. Noch eine letzte langsame Drehung und der Tanz wurde beendet. Ihre Gesichter waren so nah bei einander, und ihrer Augen fanden sich. Naruto spürte diesen drang. Den drang bei ihr zu sein. >Ist es doch Liebe?< Ja vielleicht war es Liebe, aber dies müsste er alleine heraus finden. Er küsste sie, einfach so. Hinatas Augen wurden größer, und schlossen sich dann. Das war das was sie sich immer gewünscht hatte, und das sollte auch nicht so schnell enden...

“Seid wann kann Naruto so Tanzen?“, kam es die reckt von Tenten. Mittlerweile hatten die Freunde sich gefunden. “Das war doch noch gar nichts. Ihr solltet mal Shika sehen. Wir hatten zwar alle den gleichen Lehrer aber Shika is der beste von uns.“, meinte der Inzuka. “Shika? Hab ich richtig verstanden? Shikamaru Nara?“ “Stell dir vor Temari, ich kann Tanzen.“

“Wir haben es ja verstanden ihr könnt Tanzen. Aber warum Knutschen die da rum?“, fragte Cloy.

Als die beiden sich lösten sprach Naruto die Worte aus die sie immer hören wollte. “Ich Liebe dich Hinata.“ Ein wunderschönes Lächeln bildete sich auf ihrem Gesicht. Sie schmiss sich ihm förmlich an den Hals. “Ich liebe dich auch Naruto. Ich liebe dich.“ Und wieder trafen sich ihre Lippen.

“Was ist den da los das die sich nur Küssen?“, fragte dieses mal der Uchia.

“Habt ihr grade auch die Wörter Ich liebe dich gehört?“, fragte dieses mal Sakura. “Ich dachte schon ich hätte es mir eingebildet.“, kam es trocken von der Ama. Dann hüpfen die vier im Kreis und riefen. - Sie hat es ihm gesagt. Sie hat es ihm gesagt. -

Am Tisch von: Familie Hyuga, Familie Uchiha, Familie Nara, Familie Inzuka, Familie Uzumaki.

Der Tisch war auch wunderschön dekoriert. Die Frauen unterhielten sich prächtig, und bei ihren Männern ging es um Geschäfte.

“Hiashi, schau dir mal unsere Kinder an!“, der Blonde lächelte seinen alten Freund aufrichtig an.

“Ach wenn es dein Sohn ist, ist es mir egal. Pass nur auf wo der seine Finger hat.“ “Nun ja ich frage mich mehr wer diese RedRose sind. Ich hoffe ihr habt auch die Zuneigung gegenüber unseren Söhnen gesehen.“, meinte Fugaku. “Soweit ich weiß sind es Schulzeit Freunde.“, meinte nun Kibas Vater Yamato. “Aber Schatz, ich möchte doch das Kiba Lola Heiratet.“, stahlte Tsume klar. “Das steht doch noch garnicht fest.“ “Jedenfalls sind sie alle sehr Nette Mädchen. Die bei Sasuke ist Sakura Haruno, sie ist Medizinstudentin. Dann die bei Shika Temari Sabukono, Musikstudentin, die Braunhaarige, Tenten Ama Kunststudentin, und die bei Kiba ist auch Musikstudentin.....“ Haruka wurde unterbrochen. “Cloy Ishida.“ Ein großer Mann ,der Toya sehr ähnlich sah, stand vor ihnen, neben ihn eine Frau mit Schwarzen Haaren. “Und Sie sind?“, fragte Minato. “Entschuldigung. Mein Name ist Miroku Ishida, und das ist meine Frau Sango.“

“Ah Herr Ishida, ich habe schon sehr viel von Ihnen gehört. Aber ist Cloy Ihre Tochter?” Shikaku wurde neugierig. “Ja das ist sie.”, antwortete die Frau. “Aber ich bin eigentlich hier um mit ihnen über Geschäftliche Dinge zu sprächen. Und zwar.....”

“Ha ich wusste ihr werdet noch ein Paar.”, strahlte Tenten. “Nicht nur du.”, kam es von der Haruno. “Hallo ihr Lieben.” “Mum, was möchtest du?”, Hinata sah ihre Mutter fragend an.

“Ich wollte euch nur noch mal bitten ein Song zu Singen.” “Ach ja Tschuldigung, Mum.” Hinata gab ihren freund noch einen Kuss und folgte den Rest auf die Tanzfläche. “So und ihr setzt euch zu uns.”, befahl Haruka und führte sie zu ihren Tisch. Wo nun auch Miroku und Sango sassen.

Sakura began..

Taylor Swift-Love Story

<http://www.youtube.com/watch?v=z4xmx9K8RI>

Sakura:

We were both young when I first saw you
I close my eyes
And the flashback starts
I'm standing there
On a balcony in summer air

I see the lights,
See the party, the ballgowns
I see you make your way through the crowd
And say hello
Little did I know

That you were Romeo, you were throwing pebbles
And my daddy said, stay away from Juliet
And I was crying on the staircase
Begging you please don't go, and I said

Romeo take me somewhere we can be alone
I'll be waiting all there's left to do is run
You'll be the prince and I'll be the princess
It's a love story, baby, just say yes

So I sneak out to the garden to see you
We keep quiet cause we're dead if they knew
So close your eyes
Escape this town for a little while

'Cause you were Romeo, I was a scarlet letter
And my daddy said, stay away from Juliet
But you were everything to me
I was begging you please don't go, and I said

Romeo take me somewhere we can be alone
I'll be waiting all there's left to do is run
You'll be the prince and I'll be the princess
It's a love story, baby, just say yes
Romeo save me, they're trying to tell me how to feel
This love is difficult, but it so real
Don't be afraid, we'll make it out of this mess
It's a love story, baby, just say yes

Oh oh

I got tired of waiting,
Wondering if you were ever coming around
My faith in you was fading,
When I met you on the outskirts of town, and I said

Romeo save me, I've been feeling so alone
I keep waiting for you but you never come
Is this in thy head, I don't know what to think
He knelt to the ground and pulled out a ring and said

Marry me Juliet, you'll never have to be alone
I love you and that's all I really know
I talked to your dad, go pick out a white dress
It's a love story, baby, just say yes
Oh, oh
Oh, oh, oh
'Cause we were both young when I first saw you

Als die letzten Töne gespielt wurden und Sakura die letzten Töne sang, bekam sie tosenden Applaus. Dann ging es auch gleich weiter, und Cloy betrat die Tanzfläche.

Kiba beobachtete den Mann und die Frau die neu an den Tisch kamen.

Miroku bemerkte die Blicke des jungen Inzukas, aber lies sich nicht weiter Stören seine Tochter zu betrachten, immer hin hat er seine Kinder seid dem sie 12 Jahre waren nicht mehr gesehen.

Kelly Clarkson - A moment like this
<http://www.youtube.com/watch?v=vSSoMw3R-E8>

Cloy:
What if I told you
It was all meant to be
Would you believe me,
would you agree
It's almost that feeling we met before

So tell me that you don't think I'm crazy
When I tell you love has come here and now...

A moment like this
Some people wait a lifetime,
For a moment like this
Some people search forever,
For that one special kiss
Oh, I can't believe it's happening to me
Some people wait a lifetime,
For a moment like this

Everything changes
But beauty remains
Something so tender
I can't explain
Well I maybe dreaming
But till I awake
Can we make this dream last forever
And I'll cherish all the love we share

For a moment like this
Some people wait a lifetime,
For a moment like this
Some people search forever,
For that one special kiss
Oh, I can't believe it's happening to me
Some people wait a lifetime,
For a moment like this

Could this be the greatest love of all
I wanna know that you will catch me when I fall
So let me tell you this...
Some people wait a lifetime

For a moment like this
Some people wait a lifetime,
For a moment like this
Some people search forever,
For that one special kiss
Oh, I can't believe it's happening to me
Some people wait a lifetime,
For a moment like this

Cloy und Temari:
OHHHH, LIKE THIS (moment like this)

OHHHH,I can't belive it's happening to me

Cloy:
Some people wait a lifetime,
For a moment like this.

Ohhhhh, like this.

Cloy bekam natürlich genau so viel Applaus wie Sakura.

Cloy wurde am Arm von der Tanzfläche gezogen. "Komm meine Mutter will mit dir sprechen."

Es war Hinata die Cloy von der Tanzfläche zog.

Am Tisch der Eltern.

"Sakura dein auftritt war wirklich fantastisch.", lobte Minato Sakura. "Ich danke Ihnen." "Ach nicht so förmlich. Ich bitte dich." "Ähm danke Minato." "Schon besser."

"Temari wie ist Ihr leben mit meinem Sohn? Ich meine er kommt ganz nach seinem Vater und der ist schon immer mit seinem -Wie lästig- ganz schön Lästig." Yoshino und Temari unterhielten sich schon eine weile. "Ja ab und zu könnte ich ihm den Kopf abreisen."

Dann kamen auch Cloy und Hinata an. Tsume ging auf Cloy zu. "Ich muss sagen deine Stimme ist fantastisch." "Oh ich danke ihnen." "Mum was soll das werden?" Kiba stand nun neben Cloy und legte einen Arm um sie. "Wenn du schon nicht Lola Heiraten willst, dann kann ich mir doch schon mal deine erste wahl ansehen."

Sango und Miroku standen im Hintergrund. Miroku sah zu seiner Frau, der Tränen in den Augen schimmerten. "Cloy", hauchte sie. Dann rannte sie los und viel ihrer Tochter um den Hals.

Cloys Augen waren weit auf gerissen. "Mum?" Sie schubste ihre Mutter weg. "Mum was machst du hier?" "Wir sind Geschäftlich hier, Cloy." Dann sah sie ihn, ihren Vater. Cloy rannten Tränen die Wangen runter. "Verschwinde." Es war kaum mehr als ein flüstern. Er sagte nichts und sah sie weiter an. "Dann geh ich.", sie wand sich an Kiba. "Bitte fahr mich weg... einfach nur weg."

Kiba nickte und zog Cloy richtung Parkplatz.

Temari stand auf und ging auf Miroku zu. "Wissen sie was? Sie sind das größte Arschloch das ich je gesehen habe. Wie konnten sie Cloy nur so was antuen?" Damit verschwand auch Temari. Shikamaru rannte ihr nach.

Damit war der Abend für die redRose und auch für die BigBoy's gelaufen.

~~~~~  
~~~

Und? Wie war ich?

Hoffe gut. Nun ja ich dachte Sakura kann auch mal was singen.

Und ich stelle euch mal die Eltern vor.

Der Tanz von Naruto und Hinata....ähm ja bin mir nicht sicher, hoffe ihr könnt euch das vorstellen. Und ich hoffe ihr seid nicht böse das die beiden jetzt ein Paar sind.

Aber irgend jemand muss ja weiter machen.

O.K. freu mich über eure Kommis...

LG My-Hime

